Vorstand: (3) Kammer-Dir. A. May, Krotoschin; G. Siegert, Breslau; Hauptm. a. D. Carl Bieneck, Birkenstein.
Aufsichtsrat: (Mind. 3) Vors. Bank-Dir. Herrm. Meidner, Breslau; Stellv. Rittergutsbes. N. von Modlibowski, Mokronos; Oberförster Ludw. Sauermann, Berschkow; Hauptm. a. D. A. von Schirp, Magdeburg; Rittergutsbes. Ernst Stegmann, Kaczagorka; Gen.-Dir. H. v. Bismarck, Antonshof; Rittergutspächter A. Krause, Rübenfeld; Dr. med. Walter Hirt, Breslau.
Zahlstellen: Gesellschaftskasse; Breslau: Dresdner Bank, G. von Pachalys Enkel; Krotoschin: Ostbank für Handel u. Gewerbe.

Zuckerhandelsunion Akt.-Ges. in Hamburg,

Zweigniederlassung in Magdeburg.

Gegründet: 19./3. 1906 mit Dauer bis 31./8. 1916; eingetr. 27./4. 1906. Gründer: Friedr. C. Fichtel, Hamburg; Otto Rich. Buhtz, Magdeburg; Firma C. Czarnikow, London; Leop. Kronacher, Antwerpen; Stanislas M. F. Emsens, Brüssel. Statutänd. 14./12. 1907.
Zweck: Abschluss von Handelsgeschäften, zumal in Zucker, ferner der Abschluss von Kommissionsgeschäften und Agenturgeschäften aller Art, zumal in Zucker und anderen Kolonialwaren.
Kapital: M. 2 000 000 in 2000 Nam.-Aktien à M. 1000.
Geschäftsjahr: 1./9.—31./8. **Gen.-Vers.:** Im I. Geschäftshalbj. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.
Bilanz am 31. August 1911: Aktiva: Kassa 21 058, Waren 1 339 893, Effekten 40 241, Inventar 2, Wechsel 9890, Debit. 5 024 745, Depots 2 863 420, Abrech.-Kto 1 649 466. — Passiva: A.-K. 2 000 000, R.-F. 200 000, Kredit. 5 123 983, Depots 2 863 420, Gewinn 761 314. Sa. M. 10 948 718.
Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Unk. 295 742, Courtage u. Provis. 193 304, Stempel 56 673, Gewinn 761 314 (davon Div. 300 000, Disp.-F. 100 000, Tant. an A.-R. u. Beamte 321 116, Vortrag 40 198). — Kredit: Vortrag 16 023, Waren 525 639, Kommissions-Kto 765 371. Sa. M. 1 307 035.
Dividenden 1906/07—1910/11: 7, 10, 8, 10, 15%.
Direktion: Fr. C. Fichtel, Hamburg; Otto R. Buhtz, Magdeburg; Max Möller, Hamburg.
Prokuristen: L. R. Wieckert, C. Holfert, Paul Einbrodt, J. Lavigne.
Aufsichtsrat: Carl Lagemann, London; Leop. Kronacher, Antwerpen; Stanislas M. Ferd. Emsens, Brüssel.

Verschiedene Nahrungs- und Genussmittel-Industrien.

Chokoladen-, Teigwaren- und Konserven-Fabriken.

Gustave Duclaud Nachfolger, Act.-Ges. in Berlin,

Schulzendorferstrasse 23.

Gegründet: 4./6. 1896 mit Statutennachtrag v. 3./9. 1896. Die Firma lautete bis letzterem Tage „Alla“ Alleinige Patent-Alla-Fabrik, Akt.-Ges. Gründer s. Jahrg. 1899/1900. Der Mitbegründer, Kaufm. Maria Benno von Donat zu Berlin, brachte auf das A.-K. in die Ges. ein: 1) das Deutsche Reichspatent Nr. 82 434, betreffend ein Verfahren zum Mischen von eiweisshaltigen Stoffen mit Chokolade oder Kakao, 2) die Rechte aus der am 7./3. 1895 unter Nr. 3750 bewirkten Eintragung des Warenzeichens „Alla“ in die amtl. Zeichenrolle; 3) die Rechte aus dem durch Verf. des Königl. Amtsgerichts I Berlin erteilten Musterschutz Nr. 13 977. Wert dieser Einlage M. 1 950 000, wofür dem Inferenten 1950 Aktien gewährt wurden. Die G.-V. v. 29./6. 1905 beschloss Erwerb des unter der Firma Gustave Duclaud Nachf. betriebenen Fabrikationsgeschäfts in Berlin, sowie Änderung der Firma, wie oben. Das von Duclaud übernommene Grundstück steht mit noch M. 504 379 zu Buche, andererseits ist eine Hypothekenschuld von M. 290 000 vorhanden. Ein Firmenrechts-Kto ist unter die Aktiva mit noch M. 200 000 aufgenommen, dagegen ist das Patent-Kto der früheren Firma Alla von M. 950 000 verschwunden.
Zweck: Betrieb der von der Firma Gustave Duclaud Nachf. erworbenen Schokoladen-, Konfitüren- u. Zuckerwarenfabrik, Verwertung des Patents „Alla“ u. anderer Patente oder Erfindungen, insbesondere solcher, welche sich auf die Herstellung von Schokoladen, Kakao, Mehl- u. Zuckerpräparaten beziehen.
Kapital: M. 1 000 000 in 1000 abgest. Aktien à M. 1000. Urspr. M. 2 000 000, reduziert lt. G.-V. v. 27./11. 1899 um M. 1 000 000 durch Zus.legung von je 2 Aktien zu 1 Aktie.